

Projekttitlel: Elektronische Einkommensnachweise (ELENA)
Beauftragt am: 30.09.2009 (*Datum Projektauftrag*)
Abgeschlossen am: Juni 2010

1. Erreichung des Projektziels

Projektziel:

Im Rahmen des ELENA-Projekts sollen die Dienste und die technischen Rahmenbedingungen definiert werden, um Einkommensdaten, die im FinanzOnline gespeichert sind, elektronisch zu übermitteln und weiter verarbeiten zu können.

Für den Zugriff auf die Einkommensdaten von FinanzOnline ist eine gesetzliche bzw. eine persönliche Ermächtigung erforderlich. Hierzu sollen denkbare rechtliche Lösungsszenarien aufgezeigt werden.

Ergebnis:

Es wurde neben der XML-Modellierung (bestehend aus einer Schemadefinition und einer HTML-Ansicht) ein Best Practice-Dokument „ELENA 1.0.0“ erarbeitet:

Bei der Modellierung wurden zwei Anwendungsfälle berücksichtigt:

- Der Bürger lädt seine Einkommensdaten über eine Web-Applikation herunter und übermittelt diese an die Verwaltungsstelle.
- Die Verwaltungsstelle greift auf die Einkommensdaten über ein Web-Service zu.

Das ELENA-Dokument besteht aus zwei Teilen:

- *Teil A – fachliche Anforderungen:*
Es wurden die im Finanzonline zur Verfügung stehenden Einkommensarten verifiziert und die für eine Einkommensberechnung erforderlichen Maximal-Attribute der jeweiligen Einkommensarten erhoben.
Weiters wurden mögliche rechtliche Lösungsszenarien für den Download erarbeitet.
- *Teil B – technische Modellierung:*
Teil B enthält Modellierungsgrundsätze, eine logische Beschreibung der XML-Struktur und eine Beschreibung des technischen Rahmenwerks.

Das Best-Practice-Dokument wurde auch mit der Arbeitsgruppe Recht und Sicherheit (ReSi) konsolidiert. Sämtliche im Rahmen dieses Projekts erarbeiteten Dokumente sind am Reference-Server publiziert: <http://www.ref.gv.at/Veroeffentlichte-Informationen.1859.0.html>

Folgeprojekt:

Es wurde bereits ein Folgeprojekt im Rahmen der Initiative „Effiziente Verwaltung“ initiiert. Die Umsetzung soll in Abstimmung bzw. Synergie mit der Entwicklung der Transparenzdatenbank erfolgen.

2. Termine

Projektstarttermin: 09/2008
Projektendtermin geplant: 04/2009
Projektendtermin tatsächlich: 06/2010

Die Phase 1 umfasste die Definition der Inhalte der Einkommensarten sowie deren Abklärung mit den Eignern der Daten und wurde zwar zeitgemäß im Februar 2009 abgeschlossen, hat sich jedoch als wesentlich aufwendiger und schwieriger erwiesen als erwartet.

Bei Phase 2 (Modellierung der XML-Strukturen und Web-Services) ist es zu Zeitverzögerungen gekommen. Die Gründe hierfür waren die fristgebundenen Umsetzungsarbeiten zur EU-Dienstleistungsrichtlinie (Richtlinie 2006/123/EG), die Abstimmung und Anpassung der rechtlichen Lösungsmöglichkeiten mit der Arbeitsgruppe „Recht und Sicherheit“ sowie die Anpassung der XML-

Modellierung an das ELKAT-Konzept.

3. Kosten

Projektaufwand / -kosten:

Für die Erstellung der Konzepte und Vorschläge wurde ein Aufwand von 35.000 Euro geschätzt. Tatsächlich sind Kosten in Höhe von ca. **29.000 Euro** entstanden.

Die Ermittlung des Personalaufwandes ist auf Grund der großen Anzahl der Projektteilnehmer nicht möglich.